

Name: _____

Date: _____

Quiz name: [Easy4me - Online-Zusammenarbeit Test](#)

1. Wo liegt der Vorteil, dass Programme, die vorher lokal abliefen, nun in der Cloud ausgeführt werden?

- A Tablets und Smartphones benötigen keinen großen Speicher für installierte Programme.
- B in der größeren Verarbeitungsgeschwindigkeit der Programme
- C kein Problem mit Malware
- D Die Online ausgeführten Programme sind immer gratis.

2. Welche Auswirkung hat es, wenn die Versionsverwaltung für Dokumente in OneDrive aktiviert ist?

- A Frühere Versionen von Dokumenten können angezeigt werden.
- B Nur die vorletzte Version des Dokumentes kann wiederhergestellt werden.
- C Nur die gespeicherte Version des Administrators kann hergestellt werden.
- D Damit ist das Dokument lokal gespeichert.

3. Was bedeutet erhöhte Mobilität?

- A ortsunabhängigen Zugriff auf online gespeicherte Dokumente
- B Benutzername und Passwort müssen nicht eingegeben werden.
- C Anbieter einer Cloud bieten ihre Dienste immer kostenlos an.
- D Der Zugriff auf Anwendungen wie Kalender, Dokumente usw. ist auch von Handys oder Tablets ist nicht möglich.

4. Welches Zubehör ist für eine Online-Konferenz nicht unbedingt notwendig?

- A Webcam
- B Mikrofon bzw. Headset
- C Lautsprecher
- D Internetverbindung

5. Wofür eignet sich ein Blog oder Mikroblog sehr gut?

- A für den Austausch von Meinungen und Erfahrungen
- B um gemeinsam Dokumente zu bearbeiten
- C um über das Internet kostengünstig zu telefonieren (VOIP)
- D als Lernplattform

6. Wie heißt die aktuelle Datenübertragung mittels Mobilfunk?

- A 4G/LTE
- B Hotspot
- C WLAN
- D Wi-Fi

7. Wie lädt man Mitarbeiter einer Firma idealerweise zu einem Termin ein?

- A Man verschickt vom Online-Kalender direkt eine Einladung an die E-Mailadressen der Mitarbeiter.
 - B Man öffnet ein Mailprogramm und schickt eine E-Mail mit der Einladung an die Mitarbeiter.
 - C Man organisiert ein Online-Meeting und informiert so die Mitarbeiter.
 - D Man ruft die Mitarbeiter per VoIP an.
-

8. Was erfordert Online-Zusammenarbeit von den Teilnehmern?

- A gewisse Medienkompetenz
 - B Reisebereitschaft
 - C ein installiertes Officepaket am PC
 - D den Erwerb eines Tablet mit einem Android-Betriebssystem
-

9. Welche Technologie ist für Online-Zusammenarbeit notwendig?

- A IKT (Informations- und Kommunikationstechnologie)
 - B RSS-Feeds
 - C Firewall
 - D WLAN
-

10. Was versteht man unter dem Begriff Cloud Computing?

- A gemeinsames Nutzen von Ressourcen
 - B nutzen von lokal installierter Software wie Word
 - C speichern von Dateien am Computer
 - D versenden und empfangen von E-Mails
-

11. Welche Vorteile haben Web-Konferenzen?

- A geringe Reisekosten
 - B mehr persönlicher Kontakt als bei einem Treffen im Besprechungsraum
 - C höhere Reisekosten
 - D nette Abendgestaltung nach dem Treffen
-

12. Was kann ein Verstoß gegen das Datenschutzgesetz beim Cloud-Computing sein?

- A Ein Bild hochzuladen, ohne der Urheber des Bildes zu sein.
 - B Ein Programm ohne den Besitz einer Lizenz zu nutzen.
 - C Ungefragt einem Mitglied der Gruppe eine Nachricht zusenden.
 - D im Kalender einen Termin des Arbeitskollegen einzutragen
-

13. Welches Programm ist kein typisches Cloud-Programm?

- A Magix Videobearbeitung
 - B GoogleDrive
 - C OneDrive
 - D iDrive
-

14. Was wird verwendet, um sich über die neuen Einträge eines Blog zu zu informieren?

- A Google Maps
- B ein RSS-Feed

- C ein Lesezeichen
 - D einen Podcast
-

15. Wie erscheinen Blogeinträge normalerweise?

- A aufwärts chronologisch sortiert (alte oben) ^B
 - B abwärts chronologisch sortiert (neue oben) ^C
 - C alphabetisch sortiert
 - D nach Nummern sortiert
-

16. Welcher Begriff passt eher weniger zu Cloud Computing?

- A Digital Storytelling
 - B Podcast
 - C Online-Präsentationen
 - D SD-Card
-

17. Du hast Fotos im Internet hochgeladen. Was kannst du mit diesen Fotos in der Cloud nicht machen?

- A sie in Ordner organisieren, drucken und mit anderen teilen
 - B auf Viren überprüfen
 - C bearbeiten, anzeigen und markieren
 - D auf einem anderen Computer herunterladen
-

18. Wozu eignet sich ein Online-Kalender nicht?

- A um jemanden zu einem Termin einzuladen
 - B um gemeinsame Termine mit Kollegen anzuzeigen ^C
 - C um einen weiteren Online-Kalender zu importieren ^D
 - D um Freunden Bilder vorzuführen
-

19. Welche Vorteile haben Web-Konferenzen?

- A geringe Reisekosten
 - B mehr persönlicher Kontakt als bei einem Treffen im Besprechungsraum
 - C Besprechungen von geographisch weit entfernten Personen sind nur langfristig möglich.
 - D Die Teilnehmer können offline sein.
-

20. Was versteht man unter Cloud-Service-Provider oder vereinfacht Cloud-Provider?

- A Der Cloud-Service-Provider ermöglicht Cloud-Computing.
 - B Der Cloud-Service-Provider stellt die Endgeräte zur Verfügung.
 - C Der Cloud-Service-Provider sorgt weltweit für eine stabile Internetanbindung.
 - D Der Cloud-Service-Provider garantiert die Virenfreiheit der Daten.
-

21. Wie nennt man ein über das Internet organisierte und durchgeführte "virtuelle" Treffen von Teilnehmern?

- A Online-Meeting
 - B Firewall
 - C Plug-In
 - D Blog
-

22. Was ist ein Plug-In?
- A ein Zusatzprogramm, um die Funktionalität eines Programms zu erweitern
 - B ein Online-Datenspeicher
 - C schnelle Datenübertragung mittels Mobilfunk
 - D kabellose Datenübertragung
-
23. Wie wird die aktuell schnellste Datenübertragung mittels Mobilfunk genannt?
- A 4G/LTE
 - B Hotspot
 - C WLAN
 - D Wi-Fi
-
24. Mit welcher Datenübertragungsrage können Daten mit Bluetooth übertragen werden?
- A 3 Mbit/s
 - B 8 Mbit/s
 - C 150 Mbit/s
 - D 512 Kbit/s
-
25. Warum muss manchmal zusätzlich zum Programm ein Plug-In installiert werden?
- A um für eine Online-Zusammenarbeit im Webbrowser erweiterte Funktionen nutzen zu können
 - B um sich bei einer Online-Plattform wie OneDrive einloggen zu können
 - C um den Speicherplatz online nutzen zu können
 - D um das LMS-System Moodle nutzen zu können
-
26. Welches ist kein Risiko beim Cloud-Computing?
- A die Programmversion am Computer entspricht nicht der Version online
 - B Identitätsdiebstahl
 - C Datendiebstahl
 - D Serviceunterbrechungen
-
27. Was bedeutet erhöhte Mobilität?
- A ortsunabhängiger Zugriff auf online gespeicherte Dokumente
 - B Benutzername und Passwort müssen nicht eingegeben werden.
 - C Anbieter einer Cloud bieten ihre Dienste immer kostenlos an.
 - D Der Zugriff auf die Dokumente ist immer auch offline möglich.
-
28. Was kann ein Verstoß gegen das Urheberrecht oder das Datenschutzgesetz beim Cloud-Computing sein?
- A Ein Bild hochzuladen und freizugeben, ohne der Urheber des Bildes zu sein.
 - B Mit dem Online-Kalender eine Person zu einem Termin einladen.
 - C Ein Programm ohne den Besitz einer Lizenz zu nutzen.
 - D Ungefragt einem Mitglied der Gruppe eine Nachricht zusenden.
-
29. Was ist besonders wichtig beim Cloud-Computing?
- A die Beachtung des Datenschutzgesetzes

- B der PC soll mindestens 8 GB Hauptspeicher besitzen
 - C das Handy benötigt ein großes Display
 - D man soll sich mindestens einmal pro Tag in der Cloud einloggen
-

30. Was ist die einfachste Möglichkeit um zusammenzuarbeiten?

- A durch das gemeinsame Nutzen eines Online-Datenspeichers
 - B E-Mails an alle Beteiligten zu senden
 - C sich für Besprechungen an einem Ort zu treffen
 - D ein E-Mail an einen Beteiligten mit der Bitte um Weiterleitung zu schicken
-

31. Was bedeutet ein globaler Zugriff auf eigene, persönliche oder gemeinsame Daten?

- A dass man von jedem Rechner, Handy oder Tablet ortsunabhängig auf die Daten zugreifen kann
- B dass man ohne Anmeldung auf Daten zugreifen kann
- C dass jeder auf alle Daten zugreifen kann
- D dass man nur nach einer Einladung auf die Daten zugreifen kann